WINCARE group by ASKLÉSANTÉ

Benutzerhandbuch

PA0010086

MAJ 23/10/2014 DE

afaq ISO 13485 Santé Médical AFNOR CERTIFICATION

afaq QSE Qualité Sécurité Environnement AFNOR CERTIFICATION

ASKLÉSANTÉ

AXTAIR

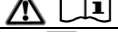
A VERPACKUNGSINHALT ..... - 3 -
B BEDEUTUNG DER PIKTOGRAMME AUF DEM KOMPRESSOR ..... - 3 -
C BESCHREIBUNG ..... - 3 -
D FUNKTIONSPRINZIP ..... - 3 -
E INDIKATIONEN ..... - 4 -
F VORSORGEMASSNAHMEN ..... - 4 -
G DATEN ..... - 5 -
H KONTROLLDISPLAY ..... - 6 -
I INSTALLATION / GEBRAUCH ..... - 8 -
J ALARM MELDUNGEN ..... - 9 -
K REINIGUNG / DESINFEKTION ..... - 10 -
L WARTUNG / ÜBERHOLUNG ..... - 10 -
M LAGERUNG ..... - 12 -
N ENTSORGUNG DES MEDIZINPRODUKTS ..... - 12 -
O GARANTIE ..... - 12 -

Dieses Dokument wurde vom Französischen Original ins Deutsche übersetzt.

A VERPACKUNGSINHALT

- 1 eingerollte Matratze im Transportsack
- 1 Kompressor
- 1 elektrisches Stromkabel mit 2 Anschlusssystemen am festen Aufbau des Bettes
- 1 Benutzerhandbuch

B BEDEUTUNG DER PIKTOGRAMME AUF DEM KOMPRESSOR

	Achtung, siehe Benutzerhandbuch und (oder) Gebrauchsanleitung
	Trocken lagern
	Gerät der Klasse II (Doppelt isoliert)
	Achtung, die elektrische oder elektronische Ausstattung unterliegt einer gesonderten Entsorgung
	Elektrisches Gerät vom Typ BF
	Entspricht den wesentlichen Anforderungen der europäischen Richtlinie 93/42/CEE für Medizinprodukte
	Wechselstrom

C BESCHREIBUNG

Die Matratze besteht aus 18 Luftkammern von jeweils 12 cm Höhe auf einer 5 cm dicken Schaumstoffunterlage.
Mit Ausnahme der 3 statischen Luftkammern des Kopfteils können die Zellen alternierend (jede zweite Zelle) aufgeblasen werden.
Die Matratze ist durch einen abziehbaren, flüssigkeitsundurchlässigen und atmungsaktiven Vollbezug mit integriertem Kopfkissen geschützt.

D FUNKTIONSPRINZIP

- Die Wechseldruckfunktion verhindert eine länger andauernde vaskuläre Kompression, die eine mangelnde Sauerstoffversorgung des Gewebes mit sich bringen kann.
- Der statische Weichlagerungsmodus ermöglicht die Pflege von Patienten, die immobilisiert werden müssen (Brüche, neurologisches Trauma usw.), sekundäre Schmerzen bei einem lokalen Trauma werden auf ein Minimum reduziert, um die Erholung des Patienten zu fördern und er ermöglicht die Durchführung von Umgewöhnungsphasen, bevor eine statische Matratze verwendet wird (…).
- Der Pflegemodus ermöglicht eine bessere Ergonomie im Rahmen bestimmter Behandlungen.
- Die Druckregulierung ermöglicht die Anpassung der Matratze an die Morphologie des Patienten und an seine Liegeposition (automatisch in liegender Position).

E INDIKATIONEN

Gemäß der Veröffentlichung der Bewertungskommission im Amtsblatt vom 21. Juli 2005 für Produkte und Dienstleistungen sowie gemäß Klinikexperten.

Präventions- und Behandlungshilfe bei bestehendem Dekubitus der Stadien 1 bis 4 (gemäß ärztlicher Beurteilung) für Patienten, die länger als 15 Stunden bettlägerig sind und ein Dekubitusrisiko gemäß geltender Skala und klinischer Bewertung aufweisen.
Patienten, deren Gewicht nicht bestimmt werden kann.

F VORSORGEMASSNAHMEN

Patienten, deren Gewicht nicht bestimmt werden kann
Nicht stabilisierte Knochen- und/oder Muskeltraumata im Kontakt mit der Unterlage;
Erste Tage nach einem Dekubitus-Eingriff (Transplantation von Hautlappen) [→ vorzugsweise statischer Modus];
Häusliche Patientenbetreuung ohne Möglichkeit des Einsatzes medizinischer Hilfsmittel;
Die Vorrichtung darf nicht in der Überdruckkammer verwendet werden.

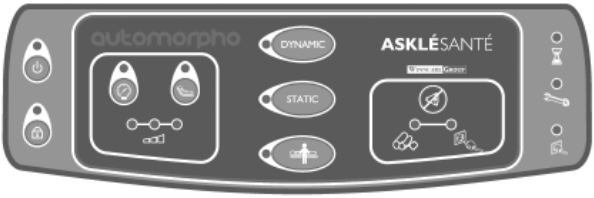
⚠ WARNHINWEIS:
Gemäß Anhang 1der wesentlichen Anforderungen der anwendbaren Richtlinie 93/42/CEE für Medizinprodukte gewährleistet einzig die Kompatibilität zwischen den Systemen des Herstellers **ASKLE**SANTE die sichere Verwendung der motorisierten Luftmatratze AXTAIR.
Die Wahrung der Eigenschaften und Leistungen der motorisierten Luftmatratze ist ausschliesslich im Zusammenhang mit der Verwendung der AXTAIR Pumpe [Artikelnr. VAXT3/POMPEAUTO] in Kombination mit der AXTAIR Matratze [Artikelnr. VAXT3/MA] sowie optional mit dem Aufblas-/Entlüftungsset [Artikelnr. VKIT/AXT] gewährleistet.
Die mit der Sicherung von Gesundheit und Gesundheitsprodukten beauftragte nationale Behörde kann jederzeit Kontrollen bezüglich der Vermarktung der Produkte einleiten und bei Gefahr oder Verstoss gegen die Vorschriften die notwendigen Massnahmen ergreifen. Im Falle der Nichteinhaltung der oben aufgeführten Nutzungsverfügungen kann der Nutzer im Fall eines Unfalls haftbar gemacht werden.

G DATEN

EIGENSCHAFTEN DER MATRATZE		
	AUTOMORPHO	**AUTOMORPHO XL**
Validiertes Patientengewicht	30 – 135 kg	
Gewicht der Matratze	8 Kg	9,5 Kg
Abmessungen der Matratze	195 x 87 x 17 cm	195 x 117 x 17 cm
Höhe der Luftkammern	12 cm	
CPR-Ventil zur schnellen Entleerung	in weniger als 15 s	
Material der Zellen	Polyurethane éther 300 µm	
Herausnehmbare Unterlage aus Schaumstoff	Polyether -18 kg/m3	
Bezug (Oberseite)	PROMUST PU HD (Jersey/Polyuréthane)	
Bezug (Unterseite)	Rutschfest PU/PVC	
Autonomie mit Transportverschluss	> 8 Stunden	
Feuerwiderstandsklasse gemäß den Normen	EN 597-1&2 et GPEM D1-90 & D1-89bis	
Garantie	2 Jahre auf alle Fabrikationsmängel	
Lebensdauer	5 Jahre	
Schnellaufblaspumpe	Kompatibel (ref. VKIT/AXT)	

EIGENSCHAFTEN DES KOMPRESSORS AUTOMORPHO
Wechseldruckmodus: 1 von 2 Zellen (Zyklusdauer: 7 Minuten)
Statischer Weichlagerungsmodus
An die Morphologie des Patienten angepasste, automatische Drucksteuerung
Einstellung der Position des Patienten
Statischer Pflegemodus
Pumpenmerkmale (Richtwerte) Durchsatz: > 7 litres / min
Luftbefüllung der Matratze: - weniger als 20 Min mit Automorpho - weniger als 30 Min mit Automorpho XL - weniger als 20 Min mit Schnellaufblaspumpe
Herausnehmbarer Partikelfilter
Schallpegel: < 35 dBA (gemäß NF EN ISO 3744: 1995)
Optischer und akustischer Alarm
Stromversorgung: 220-240 volts
Länge des Stromkabels : 4 m
Sicherung: 630 mAT
Durchschnittl. Leistungsverbrauch: 5 Watt
Stromschlagschutz Klasse II
Compliance-Zertifikat IEC 60601-1&2
Garantie: 2 Jahre auf alle Fabrikationsmängel
Lebensdauer: 5 Jahre

H KONTROLLDISPLAY



Ein/Aus Taste

Diese Taste ermöglicht das Ein- und Ausschalten des Kompressors. Das Einschalten erfolgt durch Drücken der Taste, das Ausschalten durch längeres Drücken der Taste.

Tastensperre

Diese Taste ermöglicht das Ver- oder Entriegeln der Sensortastatur durch längeres Drücken von ca. 4 Sekunden, um eine unbeabsichtigte Betätigung zu vermeiden. Standardmässig wird die Tastensperre automatisch nach 5 Minuten ohne Betätigung aktiviert.

Kontrollleuchte „Warten“

Die orangefarbige Kontrollleuchte blinkt, wenn der Kompressor einen Vorgang ausführt. Z. B. die Erstbefüllung

Kontrollleuchte Überholung

Die orangefarbige Kontrollleuchte leuchtet beständig, wenn der Kompressor überholt werden muss.
(Cf. § L- WARTUNG / ÜBERHOLUNG)

Kontrollleuchte Stromanschluss

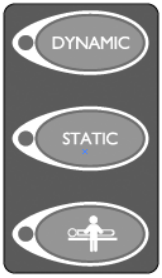
Die permanent aufleuchtende orangefarbige Kontroll- und Anzeigeleuchte zeigt an, dass der Kompressor an das Stromnetz angeschlossen ist (elektrische Energiequelle), auch wenn der Kompressor nicht in Betrieb ist.

Stopptaste akustischer Alarm

Diese Taste ermöglicht die Unterbrechung von akustischen Alarmmeldungen.

Jede Änderung oder Auswahl (Parameter oder Funktionen) wird durch einen Signalton bestätigt.
Ein Auswahlfehler wird mit 3 schnell aufeinander folgenden Signaltönen angezeigt.

Betriebsarten



Dieser Bereich ermöglicht die Auswahl einer der drei möglichen Betriebsarten. Ein Druck auf die entsprechende Taste setzt die Funktion in Gang. Die grüne Kontrollleuchte leuchtet auf und bestätigt die Auswahl .

Dynamischer Weichlagerungsmodus: setzt die Alternierung einer von zwei Zellen in Gang (mit Ausnahme der 3 Kammern des Kopfteils). Der Zykluswechsel erfolgt alle 7 Minuten.

Statischer Weichlagerungsmodus: befüllt alle Zellen der Matratze mit konstantem, geringem Druck, was das Einsinken des Patienten in die Matratze begünstigt, die Auflagefläche vergrössert und auf diese Weise den Interface-Druck reduziert.

Pflegemodus (statisch): bewirkt, dass die Oberfläche der Matratze straff wird, um die Mobilisierung des Patienten bei der Pflege oder beim Aufstehen zu erleichtern (Z. B. bei der Umlagerung Bett-Rollstuhl)

⚠ WARNHINWEIS:

Aus Sicherheitsgründen ist der Pflegemodus 30 Minuten aktiv; nach 25 Minuten weist ein akustisches Signal (3 Signaltöne) darauf hin, dass der Modus fast beendet ist und die Kontrollleuchte blinkt. Nach Ablauf der 30 Minuten schaltet der Kompressor automatisch in den vorherigen Modus.

Einstellungen

Dieser Bereich ermöglicht die Einstellung der Parameter. Ein Druck auf die entsprechende Taste ermöglicht die Änderung der Einstellungen. Es leuchtet die jeweilige blaue Anzeige beständig auf und bestätigt die Auswahl.

Taste „Druck“: sie ermöglicht zu jedem Zeitpunkt die Druckberechnung mit einem AUTOMORPHO Kompressor.
Die beständig aufleuchtende Kontrollleuchte zeigt an, dass die Berechnung durchgeführt wird.

Anzeige des Druckniveaus: schwach, mittel oder hoch.

Diese Taste ermöglicht die Druckeinstellung entsprechend der Position des Patienten.
Muss bei einer Sitzposition mit einem Neigungswinkel von mehr als 30° gewählt werden.

TIPP: *In einigen Fällen, wenn die Neigung des Bettaufrichters mehr als 30° beträgt, ist es ggf. erforderlich, den Innendruck der Zellen für den Komfort und die Sicherheit des Patienten zu erhöhen.*

→ Durch Drücken der Taste *, leuchtet eine blaue Kontrollleuchte auf.*
Wir empfehlen, die halbsitzende Position bei einer Neigung von mehr als 45° auf max. 2 Stunden zu beschränken, um das Dekubitusrisiko zu reduzieren

Alarmmeldungen

Dieser Bereich betrifft die Alarmmeldungen:

Optischer und akustischer Alarm bei anormalem Druck: die Kontrollleuchte blinkt und ein Klingelton wird bei zu geringem oder zu hohem Druck ausgelöst und warnt auf diese Weise vor undichten Stellen oder Defekten der Pumpe.

Optischer und akustischer Alarm bei Stromausfällen: die Kontrollleuchte blinkt und ein Klingelton wird bei Stromausfall oder Beschädigung des Stromkabels ausgelöst.

I INSTALLATION / GEBRAUCH

1. Matratze ausrollen.
2. Die Matratze unter Beachtung der auf dem Bezug befindlichen Symbole „Kopfende“ und „Fußende“ auf den Bettrahmen legen.
3. Kompressor mit Hilfe der Haken am Bettpfosten aufhängen (Fussende).
4. Das Kompressorkabel entlang des Bettes bis zur nächsten Steckdose führen und anschliessen.

Achtung: nach Schritt 4, wenn Sie über eine Schnellaufblaspumpe verfügen,

- Stromkabel der Pumpe an das Stromnetz anschliessen,
- Anschlussstück des Versorgungsschlauches der Matratze mit dem zugehörigen Verschluss verschliessen,
- CPR-Ventil auf die Position „OPEN“ stellen,
- Schnellaufblaspumpe gemäss nachstehendem Schema anschliessen,
  (Hinweis: das Aufblasen erfolgt in eine Richtung und die Entlüftung in die andere Richtung),
- Einschaltknopf drücken, bis die Matratze aufgeblasen ist (ca. 2 Minuten)

5. CPR-Ventil der Matratze auf „CLOSE“ positionieren
6. Versorgungsschläuche der Matratze an den Kompressor anschliessen
7. Ein/Aus Taste drücken. Die Kontrollleuchten leuchten 1 Sekunde auf und es ertönt ein Signalton.
8. Warten, bis die Kontrollleuchte „Warten“ aufhört zu blinken, was das Ende der Selbstaufblasphase anzeigt. (Ohne Schnellaufblasung dauert dieser Schritt ca. 20 Minuten)
9. Den Patienten flach auf die Matratze lagern.
10. Durch Drücken der Taste wird die Druckberechnung ausgelöst und die LED blinkt. Ohne Auswahl wird die Berechnung automatisch nach 5 Minuten Wartezeit ausgelöst.
Während der Berechnung leuchtet die Kontrollleuchte der Drucktaste beständig auf und die Druckanzeigen leuchten abwechselnd auf. (Für eine genaue Berechnung darf der Patient keine abrupten Bewegungen machen). Die Berechnung dauert maximal 6 Minuten.
Ist die Berechnung beendet, erlischt die Kontrollleuchte der Drucktaste und die Druckanzeigen leuchten auf um den an die Morphologie des Patienten angepassten Druck anzuzeigen.
Anschließend löst der Kompressor automatisch die Betriebsart DYNAMIC aus.
11. Die dem Patienten entsprechende Position auswählen. (siehe § KONTROLLDISPLAY)

⚠ HINWEISE:

- Vor der Auswahl die Tastensperre durch längeres Drücken der entsprechenden Taste entriegeln (z. B. für die Änderung der Betriebsart)
- Zur Neuberechnung des Aufblasdrucks erneut die Taste „Druck“ betätigen, die Druckanzeigen leuchten abwechselnd auf.
- Wenn die Installation der Matratze in Abwesenheit des Patienten durchgeführt wurde, muss eine Neuberechnung erfolgen nachdem der Patient flach auf der Matratze liegt.
- In Ausnahmefällen ist es möglich, die durch automatische Berechnung erhaltene Einstellung durch längeres Drücken der Taste „Druck“ zu ändern.
- Die wichtigsten Nutzungshinweise sind an der Seite des Kompressors aufgeführt.
- Nach 30 Minuten ohne Auswahl verringert sich die Leuchtintensität der Kontrollleuchten, damit der Patient nachts nicht gestört wird. Durch Drücken einer Taste wird die maximale Leuchtintensität erneut für 30 Minuten aktiviert.

⚠ **WARNHINWEIS:** für eine präzise Berechnung des Drucks muss sich der Patient in liegender Position befinden und darf sich nicht abrupt bewegen.

⚠ WARNHINWEIS:

Das Elektrokabel muss so verlegt werden, dass jegliche Behinderung der Gelenkteile des Bettes oder den Bettrollen vermieden und ein Stolpern des Personals verhindert wird. Gefahr von Verletzungen und Sachschäden. Es sind die im Lieferumfang enthaltenen Befestigungen zu verwenden.

J ALARM MELDUNGEN

Im Fall eines **Niedrigdruckalarms** blinkt die rote Kontrollleuchte und es wird ein unterbrochener Signalton ausgesendet. Der Signalton kann durch Betätigen der Taste ausgeschaltet werden.

1. Anschluss des Versorgungsschlauchs am Kompressor prüfen und sicherstellen, dass das CPR-Ventil geschlossen ist
2. Prüfen, ob die Luftschläuche korrekt positioniert und angeschlossen und nicht beschädigt sind
3. Dichtigkeit der Zellen prüfen (Einfassung, Anschluss)
4. Defekte Teile bei Bedarf ersetzen (Schläuche, Zellen …)
5. Besteht das Problem weiterhin, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Normalisiert sich der Druck wieder, nimmt der Kompressor seinen normalen Betrieb wieder auf und die Kontrollleuchte erlischt.

Im Fall eines **Alarms aufgrund eines Stromausfalls** blinkt die rote Kontrollleuchte und es wird ein dauerhafter Signalton ausgesendet. Der Signalton kann durch Betätigen der Taste ausgeschaltet werden

1. Prüfen, ob der Kompressor noch angeschlossen ist (an Pumpe und Steckdose) und dass die Stromkontrollleuchte aufleuchtet.
2. Es wird empfohlen, die Luftschläuche vom Kompressor abzuziehen, sie mit dem Transportverschluss zu verschließen und den Patienten regelmässig umzulagern.

Nach Rückkehr der Stromversorgung muss der Kompressor durch Drücken der Ein/Aus Taste unter Beachtung der Anweisungen unter „INSTALLATION/GEBRAUCH“ §.I, ab Schritt 8 erneut gestartet werden, nachdem der Versorgungsschlauch der Matratze wieder an den Kompressor angeschlossen wurde.

⚠ HINWEISE:

- Beim Starten des Kompressors gibt es eine Initialisationsphase. Bei Störungen wird eine Alarmmeldung durch schnelles Blinken aller Kontrollleuchten ausgegeben oder, je nach Störung, durch Blinken der Wartungskontrollleuchte.
- Auch wenn der Kompressor absichtlich vom Stromnetz getrennt wurde, wird systematisch ein Stromausfallalarm ausgegeben, um unbeabsichtigte Manipulationen anzuzeigen.

⚠ WARNHINWEIS:

Nach einer unbeabsichtigten Entleerung der Matratze aufgrund eines längeren Stromausfalls ist beim erneuten Befüllen darauf zu achten, dass keine Körperteile des Patienten eingeklemmt werden.

CPR (Notfall-Reanimation)

Bei Herzstillstand:

1. Endstück des CPR-Ventils drehen und auf die Position „OPEN“ stellen
2. Die Matratze wird entleert und der Oberkörper des Patienten liegt in weniger als 15 Sekunden auf dem festen Bettrahmen auf, so dass eine externe Herzmassage durchgeführt werden kann.

K REINIGUNG / DESINFEKTION

⚠ STROMSCHLAGGEFAHR:

- Vor dem Reinigen die Ausstattung von der Stromversorgung trennen, um Körper- oder Sachschäden zu vermeiden.
- Die Ausstattung vor Spritzwasser schützen.

⚠ GEFAHR VON SACHSCHÄDEN:

- Keine ätzenden Reinigungsmittel wie industrielle Entfetter oder Lösungsmittel vom Typ Aceton oder Äther verwenden.
- Keine scheuernden Materialien wie Stahlwolle oder „*Scotchbrite*“ verwenden.

Kompressor:

Ein Tuch verwenden, das mit einer Reinigungs- oder Reinigungs-/Desinfektionslösung mit CE* Kennzeichnung in einer vom Hersteller empfohlenen Anwendungskonzentration getränkt ist. Einwirkzeit beachten.
Achtung: kein Reinigungsmittel aufsprühen, um Beschädigungen des Kompressors durch Flüssigkeitseintritt in das Gehäuse zu vermeiden.

"Der Filter sollte 1 Mal oder geändert werden pro Jahr häufiger, je nach Umweltbedingungen (Staub, Rauch, ...). "

Matratze:

Manuelle Desinfektion: ein Tuch verwenden, das mit einer Reinigungs- oder Reinigungs-/Desinfektionslösung mit CE* Kennzeichnung in einer vom Hersteller empfohlenen Anwendungskonzentration getränkt ist. Einwirkzeit beachten.

** Die CE Kennzeichnung ist obligatorisch gemäss der Richtlinie 93/42/CEE bezüglich der Verwendung von Medizinprodukten.*

Bezug:
Waschanleitung:

- 90° Waschtemperatur maximal 90°C, Schonwaschgang, Spülen mit abnehmender Temperatur, schonendes Schleudern.
- Cl sT000ppm Bleichen möglich, Chloren bei 5000 ppm erlaubt.
- Bügelfrei.
- Keine chemische Reinigung, keine Verwendung von Fleckenlöser auf Lösemittelbasis.
- Trocknen im Trockner bei niedriger Temperatur.

Mit einem für den Anwender gefahrlosen Biozid-Wirkstoff behandelter Artikel. www.winncare.fr

Der HERSTELLER stellt dem REINIGUNGS- UND WARTUNGSPERSONAL auf Anfrage Schaltpläne, Bestandteillisten, Beschreibungen, Eichanleitungen oder sonstige Informationen zur Verfügung, um die gemäss dem Vertrag zwischen dem Antragsteller und dem Hersteller ASKLE genehmigten Reparaturen durchzuführen.

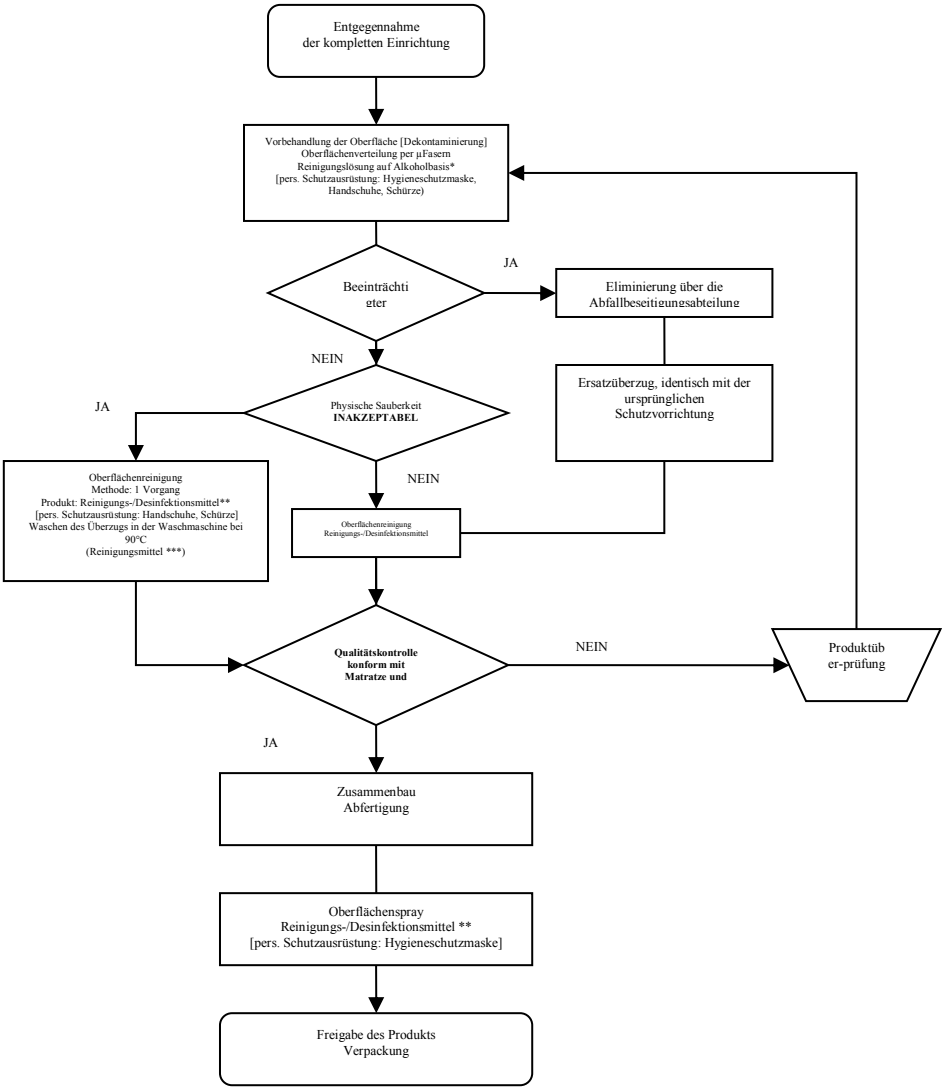
L WARTUNG / ÜBERHOLUNG

Es wird empfohlen, die Kompressoren AXTAIR TRIMODE AUTOMORPHO periodisch zu überholen, um die optimalen Betriebseigenschaften zu erhalten.

Das empfohlene Wartungsintervall wird durch das Aufleuchten der Wartungskontrollleuchte auf dem Kontrolldisplay angezeigt.

Die Wartung darf nur von dafür befugten Personen durchgeführt werden, **bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**
Die **Wartungstabelle** am Ende dieses Handbuchs muss **nach jedem technischen Eingriff vom Techniker ausgefüllt und unterschrieben werden.**

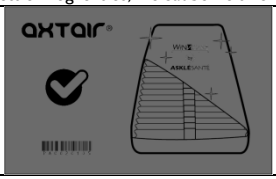
Empfohlener Funktionsplan zur Reinigung und Desinfizierung


Entgegennahme der kompletten Einrichtung
Vorbehandlung der Oberfläche [Dekontaminierung] Oberflächenverteilung per µFasern Reinigungslösung auf Alkoholbasis* [pers. Schutzausrüstung: Hygieneschutzmaske, Handschuhe, Schürze)
Beeinträchtigter
JA
Eliminierung über die Abfallbeseitigungsabteilung
NEIN
Ersatzüberzug, identisch mit der ursprünglichen Schutzvorrichtung
Physische Sauberkeit INAKZEPTABEL
JA
NEIN
Oberflächenreinigung Methode: 1 Vorgang Produkt: Reinigungs-/Desinfektionsmittel** [pers. Schutzausrüstung: Handschuhe, Schürze] Waschen des Überzugs in der Waschmaschine bei 90°C (Reinigungsmittel ***)
Oberflächenreinigung Reinigungs-/Desinfektionsmittel
Qualitätskontrolle konform mit Matratze und
NEIN
Produktüber-prüfung
JA
Zusammenbau Abfertigung
Oberflächenspray Reinigungs-/Desinfektionsmittel ** [pers. Schutzausrüstung: Hygieneschutzmaske]
Freigabe des Produkts Verpackung

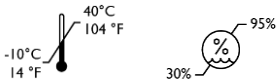
* Reinigungs-/Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis mit normalisierter Breitbandwirkung: Bakterizid EN1040, EN13727, Fungizid EN1275, EN13624, NF T72-190, Sporizid EN13697, EN14561, Polyvirus EN14476, HBV, HCV.
Das Pulverisieren auf die Zellen beschränken
** Reinigungs-/Desinfektionsmittel zur Reinigung von Böden und Oberflächen (Liste der geprüften und anerkannten Desinfektionsmittel)
*** Neutrales Reinigungsmittel (Waschmittel für den Hausgebrauch)

M LAGERUNG

Die Matratze muss für den Transport und die Lagerung eingerollt und in dem dafür vorgesehenen Sack aufbewahrt werden. Das vollständige Entlüften der Matratze kann durch Verwendung der an das CPR-Ventil (Position OPEN oder geöffnet)angeschlossenen Aufblas-/Entlüftungspumpe erleichtert werden.
Der Kompressor kann ebenfalls im Sack aufbewahrt werden.
Das folgende Etikett ermöglicht es, die Sauberkeit der AXTAIR Vorrichtung zu erkennen:

	
Blaues Etikett, wenn die Matratze sauber ist	Gelbes Etikett, wenn die Matratze ein Kontaminationsrisiko aufweist

Temperaturbedingungen: min: -10°C ; max: + 40°C
Hydrometrische Bedingungen: min: 30% ; max: 95%



⚠ WARNHINWEIS:

- Die Vorrichtungen von Feuchtigkeit, direktem Sonnenlicht und permanenter Wärmeeinwirkung fernhalten. Gefahr von Sachschäden.
- Beschädigungen durch spitze oder schneidende Gegenstände verhindern. Gefahr von Sachschäden.

N ENTSORGUNG DES MEDIZINPRODUKTS

UMWELTSCHUTZ

Dieses Gerät enthält recyclebare Materialien.
Das Symbol zeigt an, dass die Ausstattung recyclebar ist und die Altgeräte nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden dürfen.
Das Geräte-Recycling erfolgt gemäss der europäischen Richtlinie 2002/96/CE für elektrische und elektronische Geräte unter optimalen Sicherheitsbedingungen, um im Fall des Vorhandenseins gefährlicher Substanzen die Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu begrenzen.
Bitte wenden Sie sich an Ihr Fachgeschäft oder Ihren Fachhändler, um nach der nächstgelegenen Sammelstelle für Altgeräte zu fragen.
Vor der Entsorgung muss das Gerät gemäß den Anweisungen in § "K- REINIGUNG / DESINFEKTION" gereinigt werden, um jegliche Kontaminationsgefahr zu verhindern.
Wir danken Ihnen für Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

O GARANTIE

Für den Kompressor und die Matratze gilt ab dem Kaufdatum und unter den in der Gebrauchsanleitung aufgeführten, empfohlenen Nutzungsbedingungen eine Garantie von 2 Jahren auf alle Fabrikationsmängel. Diese Garantie ersetzt nicht die gesetzliche Garantie.

Für die Inanspruchnahme der Garantie **muss die Kaufrechnung des Produkts vorgelegt werden.**
Bei Fabrikationsmängeln und falls das Produkt noch immer unter Garantie steht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler und legen Sie ihm das beanstandete Produkt vor. Der Händler führt die notwendigen Schritte gegenüber unserer Firma aus, damit entweder eine Reparatur oder ein Umtausch erfolgen kann.

⚠ WARNHINWEIS:

Unter dem Etikett an der Seite des Kompressors befindet sich ein Garantiesiegel. Dieses Siegel gewährleistet sowohl die Unversehrtheit des Kompressors und dass dieser alle Tests erfolgreich durchlaufen hat.
Wird das Etikett vom Nutzer oder einer unbefugten dritten Person entfernt, ist die Unversehrtheit des Kompressors nicht mehr erwiesen; ASKLE kann die Übernahme von garantiebedingten Reparaturen verweigern und behält sich das Recht vor, die Garantie zu beenden.

WINNCARE
group
by
ASKLÉSANTÉ

DISTRIBUÉ PAR

papiers Avec Ecofolio tous les papiers se recyclent.

CE

ASKLÉSANTÉ Groupe Winncare – 200, rue Charles Tellier – Actiparc de Grézan – 30 034 Nîmes Cedex 1 (France)
Tél. : +33 (0)4 66 02 15 15 – Fax. : 33 (0)4 66 02 15 00 – Email: contact@askle.com
www.winncare.fr